



DER VENEDIGER BLICK



Nr. 82 - Ausgabe Juli 2020



Gratulation zum 95. Geburtstag

Lore Berger

ES BRAUCHT NICHT VIEL

Es braucht nicht viel, manchmal ist es ein Traum, eine Begegnung, ein Stichwort... und schon sehen wir die Dinge anders oder sehen sie überhaupt. All die großen und kleinen Dinge, an denen wir bisher achtlos vorbei gegangen sind. So wird es immer anders, das Leben. So bekommt es immer wieder eine Schönheit. Schon nur das Rauschen in den Bäumen oder die Wolken am Himmel, der Vogel, der zwitschert... . Es braucht nicht viel.

(© Monika Minder)

95 Jahre Lebenserfahrung in einer wunderbaren Person vereint!

Liebe Lore, bleib uns weiterhin so gut erhalten, wir schätzen deinen Humor und deine ungebremste Vitalität. Wir wünschen dir weiterhin viel Gesundheit, Kraft und noch so manche nette Plauderstunden.

Geburten

Herzlich Willkommen!

Noah Berger
10.06.2020



Eltern:
Sabrina und Mario Berger

Nora Berger
10.06.2020



Eltern:
Ingrid Schönegger und Reinhard Berger



ACHTUNG - ACHTUNG - ACHTUNG

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN RECYCLINGHOF

Ab Juli 2020 gibt es neue Öffnungszeiten für den Recyclinghof:

Der Recyclinghof (und parallel dazu das Baum- und Strauchschnittlager) ist derzeit wie folgt geöffnet:

FREITAG

von **16:00 Uhr bis 19:00 Uhr**

SAMSTAG

von **08:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

Glückwünsche zur Hochzeit

Heiraten in Prägraten a.G.

„Liebe besteht nicht darin, dass man einander ansieht, sondern dass man gemeinsam in die gleiche Richtung blickt.“

© Antoine de Saint-Exupéry

Silvia und Johannes Mariacher



Simone Steiner und Johann Egger



Irina und Christian Kröll



Liebe Brautpaare,

wir gratulieren euch von ganzem Herzen, dass ihr euch gefunden habt und in Zukunft euren Weg gemeinsam gehen wollt. Nach all den prüfenden Jahren habt ihr nun den entscheidenden Schritt gewagt – darüber freuen wir uns sehr!

In der Vergangenheit habt ihr vieles zusammen gemeistert und bewiesen, dass ihr gemeinsam durch alle Höhen und Tiefen des Lebens gehen könnt – genau das macht eine gute Ehe aus.

Wir wünschen euch für eure Zukunft alles Gute.

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 22.05.2020

Die Niederschrift der GR-Sitzung vom 21. Februar (GR/001/2020 + nicht öffentliches Protokoll) wird genehmigt und ordnungsgemäß unterfertigt.

(einstimmig)

Personalangelegenheiten:

- Der Gemeinderat beschließt Frau Anna Ranacher, wohnhaft in Patertgasse 4, 9971 Matrei in Osttirol ab 1. September 2020 als Pädagogische Fachkraft im Kindergarten Prägraten a.G. einzustellen.

(mehrheitlich)

- Die Lehrstelle zur Verwaltungsassistentin wird ab 1. September 2020 an Frau Theresa Islitzer, Bobojach 8 vergeben.

(mehrheitlich)

- Für die Erweiterung der Öffnungszeiten im Recyclinghof wird folgende Stellenausschreibung beschlossen: Recyclinghofmitarbeiter für freitags von 16:00 bis 19:00 Uhr (geringfügiges Beschäftigungsausmaß)

(einstimmig)

Flächenwidmungsplanänderung im Bereich der Gp. 2731, KG Prägraten a.G. (Michael Feiersinger)

(einstimmig)

Flächenwidmungsplanänderung: im Bereich der Gp. 1626/1, KG Prägraten a.G. (Stefan Wurzacher)

(einstimmig)

Änderung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 2744 und 2747, KG Prägraten a.G. (Gemeinde Prägraten a.G.)

(einstimmig)

Neuerlassung eines Bebauungsplanes und eines ergänzenden Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 2823, 2828, 2829 und 2830 (künftige Gp. 2827, 2828, 2829, 2830 und 2485), KG Prägraten a.G.

(einstimmig)

Vorlage und Erledigung der Jahresrechnung der Gemeinde Prägraten a.G. für das Rechnungsjahr 2019:

- Die Prüfungsniederschrift Nr. 01/2020 wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen und die Haushaltsüberschreitungen und deren Bedeckungen werden genehmigt.

(einstimmig)

- Die Haushaltsplanüberschreitungen bzw. -unterschreitungen, welche die Betragshöhe gemäß § 15 (1) Z. 7 VRV überschritten haben, werden vom Gemeinderat genehmigt.

(einstimmig)

- Der vom Prüfungsausschuss vorgeprüfte und in der Zeit vom 20.04.2020 bis 04.05.2020 im Gemeindeamt Prägraten a.G. öffentlich zur allgemeinen Einsicht aufgelegte Rechnungsabschluss 2019 wird genehmigt.

(Einstimmig)

- Der Gemeinderat beschließt dem Bürgermeister gem. § 108 Abs. 3 Tiroler Gemeindeordnung die Entlastung hinsichtlich des Rechnungsabschlusses 2019 zu erteilen.

(Einstimmig)

Die Kassenprüfungsniederschrift 2/2020 wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

(zur Kenntnis genommen)

Genehmigungen Jahresrechnungen 2019 und Voranschläge 2020 der Gemeindegutsagrargemeinschaften:

- GGAG Obermauern (Einstimmig)
- GGAG St. Andrä Wald (Einstimmig)
- GGAG Nachbarschaft Bobojach (Einstimmig)
- GGAG Göriach Bobojacher Alpe (mehrheitlich - Obmann befangen)

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 05.06.2020

Die Niederschrift der GR-Sitzung vom 22. Mai (GR/002/2020 + nicht öffentliches Protokoll) wird genehmigt und ordnungsgemäß unterfertigt.

(Einstimmig)

Der Gemeinderat beschließt den Entwurf der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Prägraten a.G. während sechs Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt der Gemeinde Prägraten a.G. aufzulegen.

Die Auflage erfolgt vom 18.06.2020 bis einschließlich 30.07.2020.

(Einstimmig)

Neuerlassung eines Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 2823, 2828, 2829 und 2830 (künftige Gp. 2827, 2828, 2829, 2830 und 2485), KG Prägraten a.G.

(Einstimmig)

Flächenwidmungsplanänderung und Neuerlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 2421 (künftig 3127), KG Prägraten a.G.

(Einstimmig)

Personalangelegenheiten:

Frau Birgit Steiner, wohnhaft in St. Andrä 41a, 9974 Prägraten a.G. wird ab 1. September 2020 als Assistentkraft im Kindergarten Prägraten a.G. mit einem Beschäftigungsausmaß von 75 % (30 Wochenstunden) angestellt.

(Einstimmig)



Holzverkauf

Agrargemeinschaft Tönigweide

Die Agrargemeinschaft Tönigweide hat das Lawinenholz im Bereich

Das Holz mit einer Länge von in etwa 4 Meter wird daher zum Verkauf angeboten:

Preis pro Festmeter:

€ 20,00 (ohne Zustellung)

Interessenten können sich bei folgenden Personen melden:

Josef Kratzer	Tel.: 0664/905 98 40
Michael Leitner	Tel.: 0664/208 37 69

Abwasserverband Hohe Tauern Süd

Übernahme Tierkadaver und Schlachtabfälle

Aufgrund von einigen Fehlinformationen dürfen wir nochmal die aktuellen Öffnungszeiten für die Übernahme von Tierkadavern und Schlachtabfällen übermitteln:

Montag	15:00 bis 16:30 Uhr
Mittwoch	10:00 bis 11:30 Uhr
Freitag	10:00 bis 11:00 Uhr

siehe auch: www.hohetauernsued.at

Hinweise:

- Die Übernahmezeiten und die Bereitschaftsnummern auf der Homepage sind immer aktuell!
- Es besteht keine Maskenpflicht – jedoch sind die Mindestabstände von einem Meter einzuhalten!
- Es ist nicht notwendig, vorher anzurufen!



Impressum: Gemeinde Prägraten a.G., St. Andrä 35a, 9974 Prägraten a.G.

Fotos: Archiv, D. Berger, S. Berger, I. Schönegger, S. Mariacher, S. Steiner, B. Waldauf, J. Kratzer, M. Mariacher, BH Lienz, www.pixabay.com

Durck: Oberdruck Digital Medienproduktion GesmbH



Schutz-WALD Info

GWA Markus Mariacher

Das Jahr ist zur Hälfte herum und es wurde schon einiges geschafft an Schadholz aufzuräumen.

Danke auch den Mitarbeitern des TVBO, die bei den Wanderwegen alles versuchen, diese für unsere Freizeitaktivitäten und auch den Gästen der kommenden Saison begehbar zu machen!

Für die Gemeinde ist ab sofort eine zweite heimische Partie verfügbar, die über den Maschinenring Bodenzugaufträge übernimmt.

Diese kann bei Bedarf auch gerne von Waldbesitzern, die entweder keine Zeit finden oder nicht über die technischen Mittel verfügen, geordert werden.

Die Obmänner/Frauen von Agrargemeinschaften sowie Bringungsgemeinschaften sind ebenfalls aufgefordert selbsttätig die Wiederherstellung der Wege und das Entfernen von Schadholz zu organisieren. Dabei stehe ich gerne beratend zur Seite, was nicht heißt: „Des tusch eh du!“

Wie bei der Forsttagsatzung heuer treffend gesagt wurde: „Eigentum verpflichtet!“

Durch die bald sommerlichen Temperaturen wird auch der Käferflug begünstigt, teilweise hat er sich schon eingebohrt.

Die Vermehrung gilt es unbedingt hintanzuhalten, was nur durch entfernen bzw. unfähig machen vom Schadholz gelingt, indem man es teilentrindet und entastet.

In nächster Zeit wird auch ein Seilkran seine Arbeit als erstes im Schutzwald der Gemeinde aufnehmen. Waldbesitzer die ebenfalls einen benötigen, können sich bei mir melden. Hier wäre es wünschenswert Gemeinschaftspartien auf die Füße zu stellen, um die Kosten möglichst gering zu halten.

Elementarschäden - Anträge!

Für die Schneebruchschäden im Wald im November 2019 ist für die Elementarschadensabwicklung wieder die Abwicklung über Festmeter vorgesehen.

Bedingungen:

Das Schadholz muss tatsächlich aus dem Wald abtransportiert werden.

Die Mindestschadenshöhe muss € 500,00 betragen. Je nach Schwierigkeit der Bringung sind Beträge von € 8.- bis € 30.- pro Festmeter vorgesehen. Es werden z.B. für die Bodenbringung € 10.- pro Erntefestmeter ausgezahlt. Zudem gibt es einen Zuschlag von € 5.-pro Festmeter für junge (hiebsunreife) Bestände.

Für die Abrechnung der Elementarschäden ist unbedingt das amtliche Abmaß des Waldaufsehers notwendig. Diese Abrechnung ist zugleich mit dem Antrag bis spätestens 10.12.2021 abzugeben.

Achtung:

Bei Schäden an Waldwegen oder Flurschäden muss der Antrag 6 Monate nach Schadenseintritt abgegeben werden. Die Mindestschadenshöhe muss € 1.000.- ausmachen.

Die Antragsformulare liegen bei der Gemeinde auf oder können von der Homepage des Landes Tirol www.tirol.gv.at heruntergeladen werden.

Für weitere Fragen und Beratungen vor Ort stehe ich wie immer gerne zur Verfügung!

GWA Markus Mariacher

Mail: waldaufseher@praegraten.info

Telefonnummer: 0680/321 88 82

Montag bis Freitag von 07:00 Uhr -17:00 Uhr

Achtung! Gefahr durch Waldarbeit

Information der Bh Lienz

Sperrgebiete dienen der Sicherheit der Bevölkerung

Die Aufarbeitung des Schadholzes ist mit einer Reihe von Einschränkungen und Gefährdungen verbunden!

Es wird an alle Waldbesucher appelliert, die Gefahren durch Arbeiten im Bestand im eigenen Interesse ernst zu nehmen. Hinweistafeln sind ausnahmslos zu beachten und gesperrte Flächen unbedingt zu meiden. Unachtsamkeit und falsche Neugier können tragisch enden. Außerdem sieht das Gesetz bei Nichtbeachtung Strafen vor!



Da sich die Schäden auf alle Waldgebiete in ganz Osttirol erstrecken, ist überall mit den angeführten Gefahren und Einschränkungen zu rechnen. Die derzeitige Situation wird weit bis ins Jahr 2021 hinein andauern.

Es wird daher im eigenen Interesse und im Interesse aller Osttiroler WaldbesitzerInnen um Verständnis und Konsequenz bei der Einhaltung der Sperrungen gebeten.